

Drehtür- und Springermodell

Besonders leistungsstarke und lernwillige Schüler(innen) können am sogenannten „Drehtürenmodell“ teilnehmen, d.h., dass sie zwei der Angebote belegen (z.B. Informatik **und** Naturwissenschaft), wobei die drei Wochenstunden aufgeteilt werden (z.B. 2 Stunden Informatik und 1 Stunde Naturwissenschaft).

Springermodell:

- **Als einzelner Schüler/ einzelne Schülerin**

Wann kann das Überspringen in Betracht gezogen werden?

Bei Kindern und Jugendlichen die dauerhaft Anzeichen von Unterforderung zeigen, sollte die Möglichkeit geprüft werden, ob das Überspringen einer Klasse angebracht ist. Ansonsten könnte es auch sein, dass die Leistungen wegen fehlender Lernmotivation immer schlechter werden. Durch das Überspringen einer Klasse können besonders begabte Kinder möglicherweise wieder mehr Freude am Lernen finden und ihre Leistungen sogar verbessern.

Welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein?

Schülerinnen und Schüler die eine Klasse überspringen wollen, sollten nicht nur in einem speziellen Bereich hochbegabt sein. Die Maßnahme sollte mit allen Beteiligten sorgfältig diskutiert werden.

- **Gruppenspringen**

Falls mehrere Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs für das Springen geeignet sind, empfiehlt es sich, sie gemeinsam in eine Klasse springen zu lassen. Eine Schule kann auch Maßnahmen ergreifen, um das Springen von Schülergruppen in bestimmten Jahrgangsstufen zu erleichtern.